

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Spielplan vom 21. bis 28. Juni 1931

BADISCHES LANDESTHEATER KARLSRUHE

Spielplan

vom 21. bis 28. Juni 1931

Im Landestheater

Sonntag, 21. VI.	* G 28 Th.-Gem. 801—900. Neu einstudiert: Boris Godunow. Musikalisches Volksdrama von Mussorgsky. 20 Uhr
Montag, 22. VI.	* A 28 Th.-Gem. 1001—1100. Über allen Zauber Liebe. Von Calderon. Freie Neudichtung von Scholz. 20 Uhr
Dienstag, 23. VI.	* B 29 Th.-Gem. 501—600. Ständchen bei Nacht. Lust- spiel von Leo Lenz. 20 Uhr
Mittwoch, 24. VI.	* E 28 Th.-Gem. I. S.-Gr. Neu einstudiert: Salome. Drama von Richard Strauß. 20 Uhr
Donnerstag, 25. VI.	Außer Miete. Aida. Von Verdi. 19.30 Uhr
Freitag, 26. VI.	Volksbühne: Junivorstellung. Aida. Von Verdi. 19.30 Uhr Zu dieser Vorstellung sind nur Stehplatzkarten erhältlich
Samstag, 27. VI.	Zu kleinen Preisen: Der lustige Krieg. Operette von Johann Strauß. 20 Uhr
Sonntag, 28. VI.	Nachmittags: Der Hauptmann von Köpenick. Ein deut- sches Märchen von Carl Zuckmayer. 14.30 Uhr Abends: * C 28 Th.-Gem. 701—800. Boris Godunow. Musikalisches Volksdrama von Mussorgsky. 19.30 Uhr

Im Städtischen Konzerthaus:

Sonntag, 21. VI.	Keine Vorstellung
Sonntag, 28. VI.	Keine Vorstellung

Boris Godunow

INHALTSANGABE

(Forts. auf Seite 4)

Prolog. 1. Bild. Hof des Jungfrauenklosters bei Moskau. Der Vogt treibt das Volk an, niederzuknien und den (nicht sichtbaren) Boris zur Annahme der Zarenwürde zu bitten. Der Geheimschreiber verkündet, daß Boris unerbittlich bleibe. Pilger nahen und fordern das Volk auf, dem gewünschten Zar entgegenzuziehen.

2. Bild. Platz im Moskauer Kreml. Boris hat sich doch zur Annahme der Zarenwürde bestimmen lassen. Das Volk jubelt dem neuen Herrscher zu, der eben gekrönt wird. Boris bangt vor künftigem Unheil. Er fleht den Segen Gottes herab und spricht zum Volke.